

Bericht des Aufsichtsrats 2011

Im Geschäftsjahr 2011 hat der Aufsichtsrat seine im Gesetz, in der Satzung und in der Geschäftsordnung der Aktien Gesellschaft festgelegten Aufgaben wahrgenommen. Zu seinen Aufgaben gehörten insbesondere die Diskussion und Entscheidungsfindung zu verschiedenen Sachthemen und zustimmungspflichtigen Geschäftsvorfällen, ebenso stand er dem Vorstand bei der Leitung der AG zur Seite und überwachte die Geschäftsführung. Vier Aufsichtsratssitzungen ergänzt von mündlichen Unterrichtungen seitens des Vorstandes wurden 2011 abgehalten. Der Aufsichtsrat hat alle relevanten Geschäftsvorfälle geprüft, die Geschäftspolitik und grundsätzlichen Fragen erörtert und die Strategie sowie die wichtigen Vorgänge in der AG beraten. Auch über die finanzielle Lage und weitere finanzielle Steps hat sich der Aufsichtsrat beraten und durchdringend besprochen.

Neben der aktuellen Entwicklung befasste sich der Aufsichtsrat mit folgenden Themen:

- Wirtschaftsprüfung mit anschließender Besprechung der Betriebswirtschaftlichen Auswertung 2004 bis 2010 und des Lageplans. Mit anschließender Klärung von Fragen des Aufsichtsrates an den Vorstand.
- Planung des Testats im Juni.
- Aktuelle Entwicklung der Schadensersatzklage gegen RTL:
 - Berufungsbegründung wurde fristgerecht eingereicht
 - Schadensersatzklage in Höhe des geschätzten entgangenen Gewinns wird eingefordert.
 - Die Klage wurde vom Gericht abgewiesen, da die Behauptungen nicht nachgewiesen werden konnten. Weitere Vorgehensweisen müssen erarbeitet werden. Dies würde bedeuten, dass zum Ausgangspunkt des Verfahrens zurückgegangen wird.
- Bewertung der aktuellen Entwicklung der Gesellschaft sowie des Marktes und der Konkurrenten.
- Vorbereitungen für die vorgesehene Hauptversammlung am 29.11.2011 in Koblenz.
- Erfolgreiche Durchführung HV.

Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Vorstand und den TC Mitarbeitern für Engagement, Zusammenhalt und Teamgedanke, und wünscht eine weitere Zusammenarbeit mit allen Beteiligten in dem kommenden Jahr.

Hamburg, 06. Dezember 2011



T. Nachtigahl